



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

BERLIN



Europa macht Berlin – Fit für die Zukunft

innovativ | klimabewusst | integrativ | nachhaltig

Um eine gemeinsame Entwicklung zu fördern, unterstützt der EU-Regionalfonds (EFRE) Regionen in der gesamten EU. Auch Berlin, seine Unternehmen und Menschen profitieren von der EU-Förderpolitik. Bis 2027 fließen 680 Mio. Euro in das Berliner EFRE-Programm, das zusammen mit der erforderlichen nationalen Kofinanzierung auf rund 1,7 Mrd. Euro anwächst.

Diese Gelder werden gezielt eingesetzt, um nachhaltiges Wachstum zu fördern, zukunftsorientierte Branchen zu stärken sowie unsere Stadt als Hotspot für hochinnovative Startups weiter auszubauen. Mit mehr als einem Drittel des Budgets sind Klimaschutz und Energieeffizienz stärker als jemals zuvor im EFRE-Programm verankert. Ein weiterer Schwerpunkt sind Maßnahmen zur Entwicklung benachteiligter Stadtquartiere.

Spannende EU-geförderte Projekte gibt es überall in der Stadt zu entdecken!

Lokale Lösungen für den Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel in Wirtschaft und Verwaltung ist auch in Marzahn-Hellersdorf ein großes Thema. Während die einen händeringend neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen, strömen gleichzeitig jedes Jahr Schulabgängerinnen und Schulabgänger auf den Ausbildungsmarkt. Die Herausforderung liegt darin, beide Seiten optimal zusammenzuführen.

Ziel des Projekts „Smartzahn-Cleversdorf“ ist es, die Nachwuchs-Potenziale vor der eigenen Haustür zu erkennen und Schülerinnen und Schüler mit lokalen Klein- und Mittelstandsunternehmen zusammenzubringen. Das Projekt wurde vom Verein „Schlaufuchs Berlin“ gemeinsam mit dem Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e. V. (MHWK) und der Wirtschaftsförderung des Bezirks initiiert. Mit dem Ziel langfristiger Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen bieten die drei Partner ein vielfältiges Angebot, um Jugendliche mit ihren potenziellen zukünftigen Arbeitgebern in Kontakt zu bringen.

„Schule und Wirtschaft sind zwei Bereiche, die zwar wenige Berührungspunkte haben, jedoch die gleichen Interessen teilen. Wir haben gesehen, dass es dafür eine Koordinierungsstelle braucht.“

Alexander Möller, CEO & Gründer von „Schlaufuchs Berlin“ e. V.

Der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) fördert das Projekt durch die wirtschaftsdienlichen Maßnahmen im Rahmen bezirklicher Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit. Dies ermöglicht es, ein Stellenportal aufzubauen und das Netzwerk umfassend zu betreuen.



Jugendliche lernen das Frisieren kennen

DAS ENGAGEMENT DER BETEILIGTEN IST DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

„Smartzahn-Cleversdorf“ lebt von den Menschen, die das Projekt mit viel Engagement füllen. Zu den Angeboten gehören nicht nur ein Online-Stellenportal mit Praktikumsbörse, sondern auch das Kennenlernen von Unternehmen und ihren Tätigkeitsbereichen.

DER EFRE FÖRdert DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN NACHWUCHSKRÄFTEN UND UNTERNEHMEN

Um den Schritt hinein ins Unternehmen zu erleichtern, bieten die Projektpartner von „Smartzahn-Cleversdorf“ auch ganz persönliche Betreuung an. In Bewerbungstrainings erleben die Schülerinnen und Schüler einen authentischen Bewerbungsprozess auf eine fiktive Stelle aus dem Partner-Netzwerk und erhalten wertvolles Feedback zu ihrem Auftreten. Einen Schritt weiter geht das Angebot des Dualen Lernens in der 10. Jahrgangsstufe. Bei je einem Praxistag im Unternehmen parallel zum Schulunterricht können sich die Jugendlichen im beruflichen Umfeld ausprobieren und die Beziehung zu einem potenziellen Ausbildungsbetrieb aufbauen.

EFRE WIRKT IN BERLIN

Das Projekt „Smartzahn-Cleversdorf“ fördert nachhaltig den Aufbau und Erhalt eines stabilen Netzwerks zwischen Schulen und Unternehmen, um dem lokalen Fachkräftemangel entgegenzuwirken, Berufsperspektiven aufzuzeigen und somit den Wirtschaftsstandort Marzahn-Hellersdorf zu stärken.

Der EFRE macht Berlin fit für die Zukunft, indem

- Schulabgängerinnen und Schüler einen realistischen Einblick in die Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten in Unternehmen vor Ort erhalten.
- lokale Unternehmen dem Fachkräftemangel entgegenwirken.
- die lokale Wirtschaft im Bezirk gestärkt wird.

FÖRDERUNG

Förderpriorität:
Produktivität der Wirtschaft

Förderinstrument:
Wirtschaftsdienliche Maßnahmen im Rahmen der bezirklichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit (WdM)

Fördersumme:
379.000 €, 50 % davon EFRE

KONTAKT

Senatsverwaltung für
Wirtschaft, Energie und Betriebe

Dr. Michael Knieß
E-Mail:
Michael.Kniess@senweb.berlin.de

Schlaufuchs Berlin e. V.
Lückstraße 56, 10317 Berlin

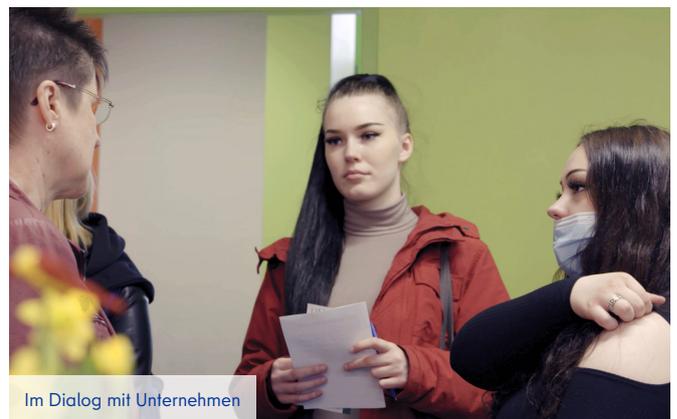
Alexander Möller
E-Mail:
a.moeller@schlaufuchs-berlin.de

Bildnachweis:
Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe

Redaktion und Gestaltung:
ariadne an der spree GmbH



Erster Kontakt zum potenziellen Arbeitgeber



Im Dialog mit Unternehmen



Sichtung der Unternehmensangebote



Jugendliche bei der Gruppenarbeit